

Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2024/0193

Verantwortlich: **Dez. 1**
 Dienststelle: **Ortsverwaltung Grötzingen**

Sicherstellung der Schulentwicklung und Betreuungssituation in Grötzingen (Interfraktioneller Antrag)

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Grötzingen	24.04.2024	7	Ö	Behandlung

Die Zuständigkeit für den Schülerhort Grötzingen liegt grundsätzlich bei der Ortsverwaltung Grötzingen als Trägervertretung vor Ort als auch Gebäudeverantwortliche. Im Schuljahr 2025/2026 soll das Angebot des städtischen Schülerhorts an der Schule bestehen bleiben.

Bei den Planungen für das Schuljahr 2025/26 erfolgte eine enge Abstimmung mit der Sozial- und Jugendbehörde (Planung sowie Fachamt für Kindertageseinrichtungen), dem Amt für Hochbau- und Gebäudewirtschaft (Gebäudeunterhaltung sowie Mietvertrag für Container), dem Stadtamt Durlach (pädagogische Fachberatung der OV Grötzingen) und der Augustenburg Gemeinschaftsschule. Ab Sommer 2025 soll der städtische Schülerhort in Räumlichkeiten der Schule untergebracht werden. Aufgrund der Anmeldezahlen erfolgt die Beschulung der Erstklässler 2-zügig.

Da die Vorbereitungsklasse als auch die Kooperation mit der Albschule zum Sommer 2024 beendet wird, stehen genügend Räumlichkeiten für den Hort im Schlossschulgebäude als auch im Bauteil A zur Verfügung. Notwendige Umbauarbeiten sollen bis zum Sommer 2025 abgeschlossen sein. Nachdem sich die Schulgemeinschaft in einer unverbindlichen Befragung der Eltern zuletzt gegen die ursprünglich geplante Umwandlung in eine Ganztagsgrundschule entschieden hat, arbeiten die Orts- und Stadtverwaltung nunmehr an einer Lösung, dass ab dem Schuljahr 2026/2027 die Betreuung im Rahmen des Projekts Schulkind-Bildungs- und Betreuungssystem (SKiBB) geleistet werden. Der aktuelle Sachstand der Umsetzung des Rechtsanspruchs auf Ganztagsförderung von Grundschulkindern wurde im Gemeinderat am 19. Dezember 2023 vorgestellt mit der Informationsvorlage Nr. 2023/1224 (siehe städtisches Ratsinformationssystem).

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Eine Informationsveranstaltung für die Eltern und Schulgemeinschaft ist in Planung. Hier soll zum einen umfangreich über die möglichen Schulformen informiert werden als auch über die pädagogische Betreuung sowie Kosten. Hierfür ist es jedoch unabdingbar, dass die Rahmenbedingungen für SKiBB als auch das Konzept für Ganztags schulbetreuung abgestimmt sind.

Sobald hier eine Entscheidung getroffen wurde, wird die Augustenburg Gemeinschaftsschule gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt als auch dem Schul- und Sportamt zu einer Informationsveranstaltung einladen.